



+ + + Pressemitteilung + + +

Nr.: 092/2018

Hannover, 05.03.2018

Gebündelte Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien

Beratungsstellen der Region und Stadt starten gemeinsamen Internetauftritt

Hannover. Das Baby schreit Tag und Nacht, die 15-Jährige hat Stress mit den Eltern, Mutter und Vater von vier Kindern denken an Trennung – Beratungsstellen und Sprechstunden der Familien- und Erziehungsberatung der Region Hannover und der Landeshauptstadt Hannover helfen bei der Klärung und Bewältigung familiärer Probleme und unterstützen bei Trennung und Scheidung. Außerdem gibt es eigene Angebote für Jugendliche sowie Beratungsstellen für spezielle Themen, wie zum Beispiel sexueller Missbrauch. Auf der neuen gemeinsamen Internetseite von Region und Stadt **www.hannover.de/netzwerkfamilienberatung** finden Ratsuchende jetzt alle Angebote auf einen Blick.

„Mit dem gebündelten Internetauftritt wollen wir allen Jugendlichen und Familien den Weg zur Beratung noch weiter erleichtern“, so Erwin Jordan, Dezernent für Soziale Infrastruktur der Region Hannover. „Viele wissen nicht, dass die Beratungen kostenfrei und vertraulich sind – und allen offen stehen!“ Rita Maria Rzycki, Dezernentin für Personal, Bildung, Jugend und Familie der Landeshauptstadt Hannover, ergänzt: „Hilfe in Anspruch zu nehmen ist kein Zeichen von Schwäche, sondern zeigt, dass sich Familien mit Problemen auseinandersetzen und an Lösungen arbeiten wollen.“

Der neue Internetauftritt vereint sämtliche Beratungsmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Familien in der ganzen Region. Sechs verschiedene Themenfelder helfen übersichtlich bei der Suche, welche Beratungsstelle die richtige ist. Dabei wird zwischen Familien-/Erziehungsfragen, Trennung-/Scheidungsberatung, Jugendberatung, früher Beratung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern sowie speziellen Beratungsthemen unterschieden. Die jeweiligen Karten zeigen gezielt die Beratungsstelle in der Nähe. Zusätzlich erscheinen alle aktuellen Gruppenangebote oder Aktionen auf der Startseite, die laufend aktualisiert wird. Berücksichtigt sind die Jugend-, Familien- und Erziehungsberatungsstellen der Stadt Hannover, die Beratungsstellen der Region Hannover und die von der Region geförderten Beratungsstellen freier Träger.

Pressekontakt:

Sonja Wendt, Pressesprecherin · Tel. 0511 / 616-2 27 20 · mobil 0173 / 6773998
E-Mail sonja.wendt@region-hannover.de · Internet www.hannover.de